

# PROTOKOLL

## Teilnehmer:

---

### Elternrat (ER)

Daniela Haasler

Toni Kertz

### KiTa

Silke Ziemer (Ltrin)

Stefanie Bergner

## TOP

---

- 1 Aktuelles
- 2 Fazit Feedbackbogen
- 3 Veranstaltungen/ Unterstützungsbedarf
- 4 Termine
- 5 Sonstiges

## Protokoll

---

### Zu 1)

1.1) Zum Thema Ergänzungs- bzw. Neuwahlen aus dem letzten Protokoll gibt Frau Ziemer (Z) das

Ergebnis des Trägers bekannt. Dieser sieht vor, in den kommenden Elternabenden, aktiv auf die Eltern zuzugehen und nach Unterstützung für den ER zu fragen. Melden sich interessierte Eltern, werden diese an Ort und Stelle nachgewählt und sind direkt Mitglieder des Rates. Findet sich niemand, macht der ER in derzeitiger Besetzung weiter, bis zur regulären Neuwahl in 2025.

Dieses Vorgehen ist mit den aktuellen Mitgliedern abgestimmt.

1.2) Zur personellen Situation gibt Z an, dass die offene Stelle der Seesternchen zum 1.11.24

nachbesetzt ist und eine junge Kollegin das KiTa-Team verstärken wird. Somit kommt es maximal zu einer vier wöchigen Vakanz der Stelle, welche durch das interne Personal aufgefangen wird.

1.3) Die Erzieherin der Sprottengruppe wird länger ausfallen. Hier sind ebenfalls Maßnahmen getroffen worden, um die Vakanz zu decken. Künftig werden Frau Mehle und Frau Hamann die Lücke schließen, bis zur Rückkehr von Frau Pohl.

**INFO: Sollte eine Gruppe durch z.B. Krankheit pädagogisch nicht besetzt sein, finden die Eltern an der Tür der betroffenen Gruppe eine Information (Vertretergruppe), wo sie ihre Kinder abgeben können.**

1.4) Wie in der Vergangenheit zu beobachten war, haben einzelne Eltern i.d.R. den Hort oder generell bei Exkursionen unterstützt. Dieses ist nicht nur absolut zulässig (gem. gültigem KiFöG MV) sondern auch wünschenswert und beispielgebend für ein gutes Miteinander zwischen KiTa und Elternschaft - aus Sicht des ER. Voraussetzung bleibt selbstverständlich die Anwesenheit mindestens einer pädagogischen Fachkraft der KiTa.

## **Zu 2)**

Durch die Auswertung des Feedbackbogens wurden eine Reihe an Maßnahmen getroffen, um die meist sachliche Kritik umzusetzen (siehe z.B. Info u. Pkt. 1.3) und die Qualität der Betreuung zu steigern. In einer Team-Sitzung + Auswertung und Gespräch mit der Bereichsleitung Frau Lundschiem sowie der Fachberatung des ASBs wurden diverse Themen besprochen und in einen „Leitfaden für Erzieher“ gegossen. Dieser ist allen Mitarbeiter\*innen (MA) frei zugänglich und bekannt.

Der ER geht davon aus, dass nach diesem Faden auch künftig gearbeitet wird und somit weitere Handlungssicherheit unter den Kollegen generiert wurde. Des Weiteren informiert das Hort-Team über die eigens geschaffene Hortzeitung über aktuelle Themen und Vorhaben bei den Großen.

Eine spontane, nicht repräsentative Umfrage des ER, zur Wahrnehmung der vergangenen Feedbackmöglichkeit ergab, dass viele Eltern gar nicht wahrgenommen haben, dass eine Umfrage lief. Das spiegelt auch die geringe Beteiligung (16 von 78 Familien) wider. In Zukunft wird auf Elternabenden und per E-Mail explizit auf solche Aktionen hingewiesen, um die Beteiligung zu steigern. Der ER ruft zu einer aktiven Beteiligung bei solchen Umfragen auf und gibt gleichzeitig an,

dass geäußerte Kritik sachlich und respektvoll zu erfolgen hat. Es geht nicht um die persönliche Abrechnung einzelner mit bestimmten MA der KiTa, sondern um die Verbesserung des Tagesaufenthaltes unserer Kinder und die Steigerung der Betreuungsqualität. Etwaig ausgestellte Empfehlungen der MA werden stets professionell und vor allem aus ganzheitlicher Sicht (individuelles Verhalten, Verhalten im Gruppenkontext etc pp) ausgesprochen. Die MA haben jahrelange Erfahrungen, sind in der kindlichen Beobachtung geschult und verbringen sehr viel Zeit mit den Kindern, bevor eine Empfehlung überhaupt ausgesprochen wird. Sie dient als mögliche Hilfestellung und ist kein „Stempel“ für betroffene Kinder.

**Zu 3 und 4)**

Halloween/ Kürbisfest:	29.10.2024
Laternenfest:	30.10.2024
Adventsbasar*:	05.12.2024
Nächster Termin ER:	18.11.2024 – 16:00 bis 17:00 Uhr (oder bei Bedarf)

**\*Zum Adventsbasar soll es ein Küchenbuffet mit einer Kasse des Vertrauens geben. Hierzu bittet der ER die Elternschaft um Unterstützung in der Bereitstellung von Kuchen.**

*Der Erlös des Verkaufs wird in eine neue Sport- und Bewegungs-Reckanlage investiert.*

**Zu 5)**

**Frage (F):** Wie ist die derzeitige Hausaufgabensituation?

**Antwort (A):** Sind beide MA des Hortes anwesend, wird die Hausaufgabenzeit im Container angeboten. Kinder können ihre jeweiligen Hausaufgaben erledigen, eine Kontrolle der Leistung oder auf Vollständigkeit erfolgt nicht.

**F:** Kinder beschmissen sich in jüngster Vergangenheit oft mit Motter, sodass die Kleidung unangemessen verdreckt und stark verschlissen war. Was wird dagegen künftig unternommen?

**A:** Mit den betroffenen Kindern wurde gesprochen. Sie werden aktiv auf das Fehlverhalten hingewiesen und müssen einen entstandenen Schaden minimieren, in dem sie die von ihnen verdreckten Sachen (z.B. Schuppen) reinigen. Auch die MA wurden in Teamsitzungen noch einmal für das Thema sensibilisiert.

Der Hausmeister, wird im Rahmen seiner Möglichkeiten, versuchen entsprechende Pfützen zu schließen, sodass Kinder nicht darin spielen können oder sich nass machen.

**F:** Teilweise scheinen die Kinder nachmittags nicht alle Kleidungsstücke (z.B. Matschhose oder Unterziehjacken) zu tragen, die sie morgens beim Bringen an hatten.

**A:** Die Kinder werden beim Anziehen durch die MA unterstützt. Es soll nicht vorkommen, dass ein Kind zu leicht gekleidet ist. Die MA entscheiden aufgrund der jeweiligen Wetterlage und Aktivität. Z wird die MA für dieses Thema noch einmal sensibilisieren, um Unstimmigkeiten zu vermeiden.

**F:** Mehrere Familien berichten das einige Kleidung ihrer Kinder fehlt bzw. unauffindbar ist/ bleibt. Wie ist der Ablauf bei dauerhaftem Verlust?

**A:** Verhalten beim Verlust von Kleidung in der KiTa

1. In der jeweiligen Gruppe Bescheid geben, sodass MA gezielt darauf achten können
2. In den Korb (Eingangsbereich) schauen. Es kann zum Verzug bei der Ablage gefundener Kleidung kommen, daher bitte mehrmals schauen
3. Offiziell bei der KiTa Leitung als Verlust melden, um Versicherungsansprüche prüfen lassen zu können.

**F:** Warum finden Teambuildingmaßnahmen häufig in Monaten statt, in die viele Feiertage fallen?

**A:** Die Termine richten sich nach den verfügbaren externen Dozenten und sind somit fremdbestimmt.